OWK (ID): II-4

Funktionselement: SWK\_FE\_729 Gewäss

Gewässer: Ernz noire

## Identifikation

 Funktionselement (ID)
 SWK\_FE\_729

 Länge [m]
 1300 m

 Typ
 Trittstein

Status nicht vollständig (Belastungen vorhanden)

 OWK (ID)
 II-4

 OWK (Name)
 Ernz noire

## Hydromorphologische Belastungen

Durchgängigkeitshindernisse				
Querbauwerke (Anzahl)	2			Durchgängigkeitshindernisse der Klassen 3, 4 oder 5.
Durchlässe/Verrohrungen (Anzahl und Gesamtlänge)		0		Durchganggketshindernisse der Nassen 3, 4 oder 3.
Gewässerbereiche				
			0.07	
Sohle	0 m	ı	0 %	Anteil des Funktionselements, in der Gewässerbereich Sohle, Ufer oder Land nicht den
Ufer	0 m		0 %	Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Land	0 m	-	0 %	
Signifikante Einzelparameter				
Rückstau (Strukturparameter 2.3)	0 m	1	0 %	
,		- 1		
Ausleitung (Strukturparameter 2.7)	0 m	I	0 %	
Substratdiversität (Strukturparameter 3.2)	300 m		23 %	Anteil des Funktionselements, in der jeweilige Einzelparameter nicht den Anforderungen
Sohlverbau (Strukturparameter 3.3)	0 m		0 %	des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Uferverbau (Strukturparameter 5.2)	0 m		0 %	
Randstreifen (Strukturparameter 6.2)	1300 m		100 %	
Umfeldbelastung (Strukturparameter 6.3)	0 m		0 %	
Anteil "Belastungszustand unbekannt"	0 m	I	0 %	Anteil des Funktionselements, für den keine Belastungsanalyse vorliegt. Diese Bereiche waren während der Strukturkartierung nicht erfassbar.

## Erläuterungen

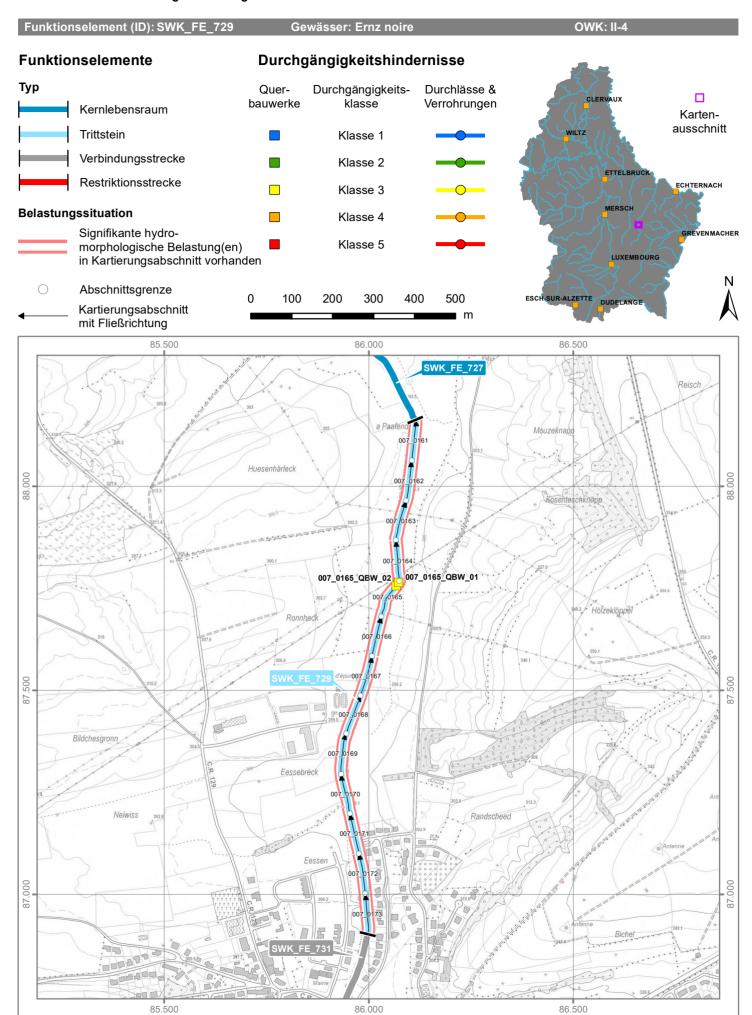
Ein Funktionselement weist hydromorphologische Belastungen auf, wenn sein aktueller Zustand nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht. Das Strahlwirkungskonzept unterteilt das Gewässersytem in Funktionselemente mit unterschiedlichen Zielzuständen: Kernlebensräume, Trittsteine und Verbindungsstrecken. Basierend auf ihrer gewässerökologischen Funktion unterscheiden sich die drei Funktionselementtypen hinsichtlich der Anforderungen an die Gewässerstruktur.

	Anforderungen an Funktionselemente							
Funktionselement	Durchgängigkeit		Gewässerbereiche		Signifikante Einzelparameter			
	Durchgangigkeit	Sohle Ufer		Land				
		Strukturgüte ≤3*			EP-2.3 Rückstau			
			Strukturgüte ≤5*		EP-2.7 Ausleitung			
Kernlebensraum Ausgangspunkt der Wiederbesiedlung mit guten bis sehr guten hydromorphologischen Eigenschaften			(beidseitig)  Strukturgüte  \$3* (einseitig)	Strukturgüte	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)			
				≤5* (beidseitig)	EP-3.3 Sohlverbau			
					EP-5.2 Uferverbau			
					EP-6.2 Randstreifen			
					EP-6.3 Umfeldbelastungen			
	kein Hindernis Klasse 3, 4 oder 5	Strukturgüte ≤5*			EP-2.3 Rückstau			
Trittstein Trittsteine dienen der Aufrechterhaltung der	vorhånden		Strukturgüte ≤ <b>5</b> * (beidseitig)	Keine Anforderungen an Landbereich insgesamt, aber an EP-6.2 (Randstreifen).	EP-2.7 Ausleitung			
Strahlwirkung innerhalb von					EP-3.2 Substratdiversität (<5*)			
Verbindungsstrecken und müssen mindestens eine mäßige hydromorphologische Qualität aufweisen.					EP-3.3 Sohlverbau			
					EP-5.2 Uferverbau			
					EP-6.2 Randstreifen			
Verbindungsstrecke		Keine Anforderun	igen an Bereiche So	hle, Ufer und Land	EP-2.3 Rückstau			
Verbindung von Kernlebensräumen,		insgesamt, a	ber an EP-2.3 (Rück	stau), EP-3.2	EP-3.2 Substratdiversität			
Durchgängigkeit ist die zentrale Anforderung		(Substratdive	ersität) und EP-3.3 (	Sohlverbau).	EP-3.3 Sohlverbau			

(\*) Strukturgüte in einer Skala von 1 (natürlich) bis 7 (vollständig verändert).











Funktionselement (ID): SWK\_FE\_729 OWK: II-4 Gewässer: Ernz noire Hydromorphologische Maßnahmen Beschriftung: Maßnahme (ID), siehe Tabelle HY DU.01 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Querbauwerk Durchgängigkeit HY DU.02 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Durchlass/Verrohrung/Überbauung Karten-HY MO.01 - Einbau von Strukturelementen in Sohle ausschnitt HY MO.02 - Entfernen/Umgestalten von Sohlverbau HY MO.03 - Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik ETTELBRUCI HY MO.04 - Entfernen/Umgestalten von Uferverbau ECHTERNACH HY MO.05 - Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett Morphologie HY MO.06 - Anlage eines Gewässerrandstreifens VENMACHER HY MO.07 - Anlage eines Gewässerentwicklungskorridors LUXEMBOURG HY MO.08 - Sicherung/Erweiterung natürlicher Überflutungsräume und Augewässer HY MO.09 - Zulassen von eigendynamischer Entwicklung HY WA.01 - Wiederherstellung/Sicherung naturnaher Abflussverhältnisse Wasserhaushalt HY WA.03 - Abflussregulierung (Schwall-Sunk, Einleitungen, Ausleitungen) 85.500 86.000 86.500 SWK\_FE\_727 88.000 88.000 SWK\_FE\_729 87.500 87.000 87.000 85.500 86.000 86.500





Strahlwirkungskonzept Luxemburg 2020 Steckbrief Funktionselement

Funktionselement: SWK\_FE\_729

Gewässer: Ernz noire

OWK (ID): II-4

## Hydromorphologische Maßnahmen

LuxMaPro (ID)	Тур	X (Start)	Y (Start)	X (Ende)	Y (Ende)	Länge [m]	Ortschaft	Beschreibungstext	Umsetzungs- status	Maßnahmenart (Code)	Maßnahmenart (Text)	Wirkungsbereich	Gewässerseite	Bauwerk (ID)	Bauwerk (Typ)
4189	Punkt- maßnahme	86067	87756	-	-	-	Junglinster	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Querbauwerk - Ernz noire - Junglinster - unterhalb STEP (2) (H=0,27m)	Vorschlag	HY DU.01	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Querbauwerk	Sohle	Gewässerbett	007_0165_QBW_02	Absturz
4221	Punkt- maßnahme	86073	87765	-	-	-	Junglinster	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Querbauwerk - Ernz noire - Junglinster - unterhalb STEP (1) (H=0,15m)	Vorschlag	HY DU.01	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Querbauwerk	Sohle	Gewässerbett	007_0165_QBW_01	Raue Rampe
708	Linien- Maßnahme	86109	88097	85998	86927	1210	Junglinster	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett - Ernz noire - Junglinster - höhe Junglinster entlang STEP bis a Paafend (L=1210m)	Vorschlag	HY MO.05	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett	Sohle   Ufer	Gewässerbett	-	-
4939	Linien- Maßnahme	86113	88163	85954	87199	1000	Junglinster	Anlage eines Gewässerrandstreifens - Ernz noire - Junglinster - höhe Junglinster entlang STEP bis a Paafend (L=1000m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.06	Anlage eines Gewässerrandstreifens	Land	Einzelfallprüfung	-	-

